

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Olga Fritzsche und Insa Tietjen (DIE LINKE) vom 27.11.23

und Antwort des Senats

Betr.: Suchst Du noch oder wohnst Du schon? Tragen fehlende Wohnheimplätze zum Fachkräftemangel bei?

Einleitung für die Fragen:

Studierenden und Auszubildenden mangelt es meist an einem ausreichenden Budget, um sich eine eigene Wohnung in Hamburg leisten zu können. WG-Zimmer und Wohnheime könnten hierbei eine günstige Alternative darstellen. Laut einer Datenauswertung des Wohnportals von eBay Kleinanzeigen nahmen in Hamburg im Jahr 2020 die Preise von WG-Zimmern im Schnitt um 100 Euro, von 487 auf 587 Euro, zu. Als einzige realistisch finanzierbare Alternative bleiben Wohnheime. Deren Versorgungsquote liegt jedoch mit 7,8 Prozent in Hamburg unter dem Bundesdurchschnitt von 9,44 Prozent.

Auch für Auszubildende aus dem weiteren Umland wird es immer schwieriger, in Hamburg eine bezahlbare Wohnung zu finden. Schon die Fachkräftestrategie von 2013 stellte fest: „Auszubildende haben es inzwischen aufgrund der großen Konkurrenz auf dem Wohnungsmarkt besonders schwer, bezahlbaren Wohnraum zu finden.“ Damit wird der von der Wirtschaft beklagte Mangel an Auszubildenden weiter verschärft.

Wir fragen den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften des Studierendenwerks Hamburg (StW), weiterer gemeinnütziger Träger, der Stiftung Auszubildendenwerk, des Trägers ab ausblick hamburg gGmbH, der Johann Daniel Lawaetz-Stiftung und der Hamburgischen Investitions- und Förderbank AÖR (IFB) wie folgt:

Frage 1: *Wie viele Wohnheimplätze für Studierende und Auszubildende stehen zu Beginn des Wintersemesters 2023/2024 zur Verfügung? Bitte nach Träger, Standort, Auslastung sowie Bruttowarmmiete aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 1:

Siehe Anlage 1. Die zuständige Behörde erhebt zum 30. Juni und zum 31. Dezember eines Jahres beim Studierendenwerk Hamburg (StW) und bei den gemeinnützigen Trägern Daten zu den Wohnheimplätzen, zur Auslastung sowie zu bestimmten soziodemografischen Merkmalen der Studierenden. Für den Abfragezeitraum teilte das StW mit, dass seit 10/2022 die Bruttowarmmiete in den Wohnheimen nicht erhöht wurde. Von den gemeinnützigen Trägern aus der Tabelle, Anlage 1, liegen noch keine Daten vor, deshalb wurden die Daten zum Stand 30. Juni genommen, um eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

Die Stiftung Auszubildendenwerk stellt für Auszubildende 156 Wohnplätze im Wohnheim Hammer Straße 8, 22041 Hamburg, 191 Wohnplätze im Wohnheim Helmsweg 30, 21073 Hamburg und 209 Wohnplätze im Wohnheim Münzstraße 6, 20097 Hamburg

bereit. Alle Plätze sind belegt. Die Miete für ein möbliertes Zimmer beträgt inklusive Nebenkosten ab 383 Euro.

Die Johann Daniel Lawaetz-Stiftung (Lawaetz-Stiftung) vermietet im Objekt Lutherpark, Holstenkamp 119, Bezirk Altona, 13 Wohnplätze an Auszubildende mit Fluchthintergrund. Derzeit sind zwölf der 13 Zimmer vermietet. Die Bruttowarmmiete für die nicht möblierten Zimmer beträgt pro Quadratmeter durchschnittlich etwa 13 Euro.

Der Träger ab ausblick hamburg gGmbH (ausblick) bietet Auszubildenden in den Häusern der SAGA am Mittleren Landweg insgesamt 61 Wohnplätze an. Die Bruttowarmmiete beträgt pro Quadratmeter 16,95 Euro. Die Auslastung liegt aktuell bei 97 Prozent.

Frage 2: *Wie viele der unter Frage 1 genannten Wohnheimplätze sind barrierefrei? Bitte nach Träger, Standort, Auslastung sowie Bruttowarmmiete aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 2:

Zum Studierendenwerk Hamburg und den gemeinnützigen Trägern siehe Anlage 1.

Die Wohnheime der Stiftung Auszubildendenwerk wurden alle barrierefrei nach DIN 18040-2 errichtet. Die Wohnplätze des Trägers ausblick im Mittlerer Landweg und die Wohnplätze der Lawaetz-Stiftung im Objekt Lutherpark sind nicht barrierefrei. Im Übrigen siehe Antwort zu 1.

Frage 3: *Wie viele Wohnheimplätze wurden in den Jahren 2021 bis 2023 neu geschaffen und wie viele dieser Plätze sind barrierefrei? Bitte nach Jahren, Träger, Standort, Auslastung sowie nach Studierenden und Auszubildenden aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 3:

In den Jahren 2021 bis 2023 wurden beim Studierendenwerk Hamburg (StW) im Wohnheim Rahlstedt drei neue Plätze geschaffen, die nicht barrierefrei sind. Insgesamt stehen den Studierenden und Auszubildenden im Wohnheim Rahlstedt jetzt 138 Wohnheimplätze zur Verfügung, die im Jahr 2023 von 132 Studierenden und sechs Auszubildenden, im Jahr 2022 von 131 Studierenden und sechs Auszubildenden und im Jahr 2021 von 75 Studierenden und zehn Auszubildenden belegt wurden. Die Wohnanlage Rahlstedt wurde in 2020/2021 saniert. Deshalb waren die Platzkapazitäten währenddessen beschränkt.

Im Sommer 2022 hat die Stiftung Auszubildendenwerk das Wohnheim im Münzviertel mit 209 Plätzen für Azubis eröffnet. Alle Zimmer sind vermietet und entsprechen der DIN 18040-2. Der Standort Mittlerer Landweg vom Träger ausblick wurde im März 2021 mit 30 Wohneinheiten eröffnet und im Juli 2021 auf 61 Wohneinheiten erweitert. Im Übrigen siehe Antwort zu 2.

Die im Jahr 2021 durch die IFB geförderten und fertiggestellten Bauvorhaben sind der Drs. 22/5733 zu entnehmen.

In 2022 wurden drei durch die IFB geförderte Bauvorhaben für Studierende und Auszubildende fertiggestellt: eines in Eimsbüttel mit 52 Plätzen, eines in Altona-Altstadt mit 18 Plätzen und eines in Hammerbrook mit 209 Plätzen.

In 2023 wurde bislang kein durch die IFB gefördertes Bauvorhaben für Studierende und Auszubildende fertiggestellt.

Die Barrierefreiheit von Wohnungen als solche wird bei diesem Förderprogramm nicht statistisch erfasst. Die Auslastung der Förderobjekte ist der IFB nicht bekannt. Die Plätze können sowohl mit Studierenden als auch mit Auszubildenden belegt werden.

Frage 4: *An welchen Standorten werden in den nächsten zwei Jahren neue Wohnheimplätze für Studierende und/oder Auszubildende entstehen und wie viele dieser Plätze sind barrierefrei? Bitte nach Standort, Träger, Bezugstermin und Platzzahl aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 4:

Für die Jahre 2024 und 2025 stehen bezüglich der Planungen des Studierendenwerks Hamburg (StW) momentan die nachfolgenden Daten fest:

Tabelle 1

Jahr	Träger	Standort	Plätze
2024	StW	Wiesendamm (Margaretha-Rothe-Haus)	16
2024	StW	Spannskamp 26 (Die Burse)	87
2024	StW	Kaulbachstr. 26 (Emil-Wolff-Haus)	29
2025	StW	An der Hafentbahn	140

Quelle: Masterplan StW, Stand 1. Oktober 2023

Im Sommer 2024 soll zudem das vierte Wohnheim der Stiftung Auszubildendenwerk in Hamburg Altona mit 144 Plätzen fertiggestellt werden. Alle Zimmer erfüllen die Anforderungen der DIN 18040-2 für Barrierefreiheit.

Derzeit sind vier durch die IFB geförderte Bauvorhaben für Studierende und Auszubildende bewilligt, die noch nicht fertiggestellt sind. Es handelt sich dabei um ein Bauvorhaben in der HafenCity mit 374 Plätzen (geplante Fertigstellung in 2026), eines in Altona-Nord mit 145 Plätzen, eines in Winterhude mit 202 Plätzen und eines in Harburg mit 23 Plätzen. Es befinden sich aktuell mehrere weitere Bauvorhaben für Studierende und Auszubildende bei der IFB in der Beratung. Konkrete Angaben dazu sind erst nach Antragstellung und Bewilligung der Fördermittel möglich. Im Übrigen siehe Antwort zu 3.

Frage 5: *Welche Förderprogramme stehen zur Neuerrichtung von Wohnheimen in Hamburg zur Verfügung? Bitte angeben mit Größe des Fördertopfes, Art der Förderung (zum Beispiel reduzierte Zinsen oder Zuschüsse) und Inanspruchnahme der Mittel in den Jahren 2013 bis 2023.*

Antwort zu Frage 5:

Der Neubau von Studierenden- und Auszubildendenwohnungen wird in der Hamburgischen Wohnraumförderung als ein Fördersegment im Rahmen der Neubauförderung für Mietwohnungen (1. Förderweg) mit Mietpreis- und Belegungsbindungen durch die IFB mit zinsverbilligten Darlehen, laufenden und einmaligen Zuschüssen gefördert. Siehe hierzu Drs. 20/10492, 20/14366, 21/7873, 21/16076, 22/2973 und 22/10830. Darüber hinaus gibt es auch ein Förderprogramm zur Modernisierung von Wohnungen für diese Zielgruppe.

Folgende gerundete Mittel der Hamburger Wohnraumförderung wurden für den Neubau von Studierenden- und Auszubildendenwohnungen in Anspruch genommen:

Tabelle 2

Bewilligungsjahr	Barwert in Mio. Euro
2013	0
2014	13,9
2015	11,2
2016	3,3
2017	3,8
2018	6,6
2019	8,6
2020	6,1
2021	5,0
2022	1,4
10/2023	50,2

Quelle: IFB

Frage 6: *Wie viele Wohnheimplätze stehen zum Wintersemester 2023/2024 aufgrund zum Beispiel von Sanierungsbedarfen nicht mehr zur Verfügung? Bitte nach Standort, Träger und Platzzahl aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 6:

Im WS 2023/2024 stehen 20 Wohnheimplätze nicht zur Verfügung. Die Zuordnung ist der Anlage 1 zu entnehmen.

In den Objekten der Stiftung Auszubildendenwerk, der Lawaetz-Stiftung und des Trägers ausblick stehen alle Räume zur Verfügung.

Frage 7: *Wie haben sich die Mietpreise für studentische Wohnheimplätze in den Jahren 2021 bis 2023 entwickelt? Bitte jeweils die Bruttowarmmiete zu Beginn des Wintersemesters sowie nach Standort und Träger angeben.*

Antwort zu Frage 7:

Siehe Anlage 1.

Frage 8: *Wie hat sich die Versorgungsquote (Anteil der Studierenden, die in studentischen Wohnheimen untergebracht sind, am Gesamt aller Studierenden) seit 2021 entwickelt? Bitte jeweils zum Beginn des Wintersemesters angeben.*

Antwort zu Frage 8:

Die Versorgungsquote bildet sich aus dem Verhältnis der Studierenden an Hamburger Hochschulen, für die das StW gemäß § 2 Absatz 1 StW zuständig ist, zu der Anzahl der Wohnheimplätze des Studierendenwerks Hamburg (StW) und der gemeinnützigen Träger. Die Versorgungsquote wird zum 30. Juni und 31. Dezember eines Jahres ermittelt. In absoluter Zahl gibt es zum Stand 30. Juni 2023 insgesamt 5.504 Wohnheimplätze, die einer Preis- und Belegungsbindung unterliegen. Steigt die Zahl der Studierenden an den im Gesetz genannten Hamburger Hochschulen führt selbst ein Anstieg an Wohnheimplätzen zu einer Verringerung der Quote. So erklärt sich auch, warum die Quote in den Jahren 2021 (Haushaltsrechnung 2021: 7,6 Prozent), 2022 (Halbjahresbericht 2022: 7,5 Prozent, Haushaltsrechnung 2022: 8,4 Prozent – Grund für die Erhöhung ist eine fehlerhafte statistische Datenlage bei der Anzahl der Studierenden) und 2023 (Halbjahresbericht 2023: 7,6 Prozent) konstant geblieben ist.

Frage 9: *Wie hat sich die Fluktuation in den Wohnheimen für Studierende und Auszubildende in den letzten beiden Jahren entwickelt? Bitte die Ein- und Auszüge quartalsweise für die Jahre 2021 bis 2023 angeben.*

Antwort zu Frage 9:

Die Angaben des StW können der Anlage 2 entnommen werden. In der Kürze der für die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit konnten die in der Anlage 1 genannten gemeinnützigen Träger die benötigten Daten nicht ermitteln.

Tabelle 3

Quartal	ausblick hamburg		Azubiwerk*
	Einzüge	Auszüge	Umzüge
1. Q/21	22	0	62
2. Q/21	11	6	46
3. Q/21	26	4	70
4. Q/21	3	12	42
1. Q/22	14	5	32
2. Q/22	7	6	42
3. Q/22	9	6	59
4. Q/22	13	12	62
1. Q/23	4	4	38
2. Q/23	3	8	42

	ausblick hamburg		Azubiwerk*
Quartal	Einzüge	Auszüge	Umzüge
3. Q/23	13	10	50
4. Q/23	0	4	-

* Das Azubiwerk konnte in der zur Verfügung stehenden Zeit nur die Zahl der Umzüge insgesamt zur Verfügung stellen.

Die Lawaetz-Stiftung konnte die für die Beantwortung der Frage benötigten Daten in der für die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht ermitteln.

Frage 10: *Wie viele Studierende und Auszubildende stehen aktuell auf den jeweiligen Wartelisten der studentischen Wohnheime? Bitte nach Standorten und Trägern aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 10:

Mit Stand 29. November 2023 stehen beim StW 1.458 Bewerber und Bewerberinnen auf der Liste, die zum 1. Januar 2024 einen Wohnheimplatz suchen. Davon sind 42 Auszubildende und 1.416 Studierende. Die anderen gemeinnützigen Träger konnten die für die Beantwortung der Frage benötigten Daten in der für die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht ermitteln.

Auf den Wartelisten für die Wohnheime der Stiftung Auszubildendenwerk befindet sich folgende Zahl an Auszubildenden: 113 in Wandsbek, 555 in Harburg, 325 im Münzviertel. Auf der Warteliste von ausblick stehen 16 Auszubildende. Im Objekt Lutherpark der Lawaetz-Stiftung in Altona wird keine Warteliste geführt.

Frage 11: *Wie viele der Studierenden und Auszubildenden auf den Wartelisten der Wohnheime gelten als Bildungsinländer*innen und wie viele von ihnen als Bildungsausländer*innen? Bitte die Quote sowohl als Gesamt als auch nach Standorten und Trägern ausweisen. Falls Bildungsinländer*in keine erfasste Kategorie ist, bitte stattdessen entsprechend die Quote der Wartenden ohne deutschen Pass ausweisen.*

Antwort zu Frage 11:

Das statistische Bundesamt (Destatis) definiert Bildungsinländerinnen und Bildungsinländer als Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einer deutschen Schule erworben haben. Bildungsausländerinnen und Bildungsausländer sind Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit und ausländischer Hochschulzugangsberechtigung. Zu den Bildungsausländerinnen und Bildungsausländern zählen Personen, die zusätzlich zur ausländischen Qualifikation die Feststellungsprüfung eines deutschen Studienkollegs abgelegt haben.

Das Studierendenwerk sowie in der Anlage 1 aufgeführten weiteren gemeinnützigen Träger fragen diesen Status nicht ab. Für die Inanspruchnahme eines Zimmers beim StW Hamburg und den anderen gemeinnützigen Trägern ist der Status der Immatrikulation an einer staatlichen Hochschule oder ein Ausbildungsvertrag relevant.

Mit Stand vom 29. November 2023 besitzen 522 (36 Prozent) der Bewerber und Bewerberinnen um einen Wohnheimplatz beim StW einen deutschen und 936 (64 Prozent) keinen deutschen Pass. Die anderen gemeinnützigen Träger konnten die für die Beantwortung der Frage benötigten Daten in der für die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht ermitteln.

Die erfragten Informationen werden von den Betreibern der Auszubildendenwohnheime statistisch nicht erfasst. Die Stiftung Auszubildendenwerk erfragt bei den Bewerberinnen und Bewerbern um einen Wohnheimplatz den letzten Wohnort. Daraus ergibt sich für die einzelnen Standorte das folgende Bild:

Tabelle 4: Letzte Wohnorte der Auszubildenden auf der Warteliste

Objekt Wandsbek: Inland	98,2 %
Objekt Wandsbek: Ausland	1,8 %

Objekt Harburg: Inland	94,2 %
Objekt Harburg: Ausland	5,8 %
Objekt Münzviertel: Inland	98,8 %
Objekt Münzviertel: Ausland	1,2 %
Gesamt: Inland	96,2 %
Gesamt: Ausland	3,8 %

Frage 12: *Wie viele der Studierenden und Auszubildenden in den Wohnheimen gelten als Bildungsinländer*innen und wie viele von ihnen als Bildungsausländer*innen? Bitte die Quote sowohl als Gesamt als auch nach Standorten und Trägern differenziert ausweisen. Falls Bildungsinländer*in keine erfasste Kategorie ist, bitte stattdessen entsprechend die Quote der Mieter*innen ohne deutschen Pass ausweisen.*

Antwort zu Frage 12:

Die Informationen für das StW und die gemeinnützigen Träger können aus der Anlage 1 entnommen werden. Im Übrigen siehe die Antwort zu 11.

Die erfragten Informationen werden von den Betreibern der Auszubildendenwohnheime statistisch nicht erfasst. Im Objekt Lutherpark der Lawaetz-Stiftung sind alle zwölf Auszubildenden Menschen mit Fluchthintergrund.

Die Stiftung Auszubildendenwerk erfragt bei ihren Bewohnerinnen und Bewohnern den letzten Wohnort vor ihrem Einzug. Daraus ergibt sich für die einzelnen Standorte das folgende Bild:

Tabelle 5

Objekt Wandsbek: Inland	81,4 %
Objekt Wandsbek: Ausland	18,6 %
Objekt Harburg: Inland	95,8 %
Objekt Harburg: Ausland	4,2 %
Objekt Münzviertel: Inland	98,6 %
Objekt Münzviertel: Ausland	1,4 %
Gesamt: Inland	92,8 %
Gesamt: Ausland	7,2 %

Träger:	Wohnheim	Standort	Frage 1 Stand 30.06.2023		Frage 1, 7 Stand 30.06.2023***	Frage 2 Stand 30.06.2023	Frage 6 Stand: WS 23/24	Frage 7		Frage 12 Stand 30.06.2023	
			Wohnheim- plätze gesamt	Auslastungs- quote in %				Bruttowarm- miete (Mietspanne) in Euro	davon barrierrefrei		Plätze, die wg. Sanierung nicht zur Verfügung stehen
Studierendenwerk Hamburg	Allermöhe	Stellbrinkweg 18-30 21035 Hamburg	227	99,59	301-351	0		270-320	295-335	99	3
	Amalie-Dietrich- Haus	Bieberstr. 6 20146 Hamburg	50	100	299-404	0		255-375	270-385	23	0
	Armgartrstraße	Armgartrstr. 22 22087 Hamburg	94	100	317-376	0		285-349	311-361	39	0
	Berliner Tor	Berliner Tor 3 20099 Hamburg	232	100	337-411	6		309-389	327-399+	105	0
	Bornstraße	Bornstraße 2 20146 Hamburg	43	100	319,16-800,10	0	3	8,16 pro qm	8,49 pro qm	7	0
	Die Burse	Spannskamp 26 22527 Hamburg	115	100	292-388	0		270-364	285-379	55	4
	Emil-Wolff-Haus	Kaulbachstr. 19 22607 Hamburg	71	100	252-302	0		244-294	244-294	40	1
	Europa-und Georgi Haus	Kammererufer 13-16 22303 Hamburg	212	100	340-468	6		311-450	327-390	84	2
	Studierendenwohn- anlage Esther- Bejerano- Haus	Grandweg 16 22529 Hamburg	124	100	351-447	0		330-405	340-415	63	0
	Grindelallee	Grindelallee 76 20146 Hamburg	41	100	321-421	6		285-390	309-405	19	0
	Gustav-Radbruch- Haus	Borgfelder Str. 16-18 20537 Hamburg	516	99,61	276-380	0		255-341	295-365	278	0
	Hagenbeckstraße	Hagenbeckstraße 50-60 22527 Hamburg	230	100	306-409	0		285-388	299-399	102	1
	Helmut-Schmidt- Studierendenhaus	Kobestraße 2, 20457 Hamburg	128	100	394-444	0	2	379-399	395-430	151	1
	Hammerbrook	Hammerbrookstraße 42 a/b 20097 Hamburg	215	100	403	3		363	394	90	0
	Harburger Häuser	Moorstraße 7, 15, Bunatwiete 6 21073 Hamburg	131	97,7	294-366	6	4	270-340	285-355	74	1
	Wohnanlage Harburg	Schüttstr. 1-5, Ebelingstr. 1+2 21073 Hamburg	222	100	320-375	0		299-325	311-340	155	0
	Kiwittsmoor	Kiwittsmoor 36-40 22417 Hamburg	240	99,6	280-366	0	4	255-340	270-353	126	9
	Lokstedt	Emil-Andresen-Str. 34 b/c 22529 Hamburg	108	95,37	341-355	0	6	270-285	327-340	70	0
	Margaretha-Rothe- Haus	Barmbeker Str. 64, Wiesendamm 135 22303 Hamburg	475	100	294-377	0		270-342	285-365	229	3
	Ottersbekallee	Ottersbekallee 10 20255 Hamburg	62	98,39	314	0	1	285	299	28	0
	Rahlstedt	Sieker Landstr. 37 22143 Hamburg	138	100	348-398	0		244-330**	348-398	123	4

Träger:	Wohnheim	Standort	Frage 1 Stand 30.06.2023		Frage 1, 7 Stand 30.06.2023***	Frage 2 Stand 30.06.2023	Frage 6 Stand: WS 23/24	Frage 7		Frage 12	
			Wohnheim- plätze gesamt	Auslastungs- quote in %				Bruttowarm- miete (Mietspanne) in Euro	davon barrierrefrei	Plätze, die wg. Sanierung nicht zur Verfügung stehen	Bruttowarm- miete (Mietspanne) in Euro
	Rudolf-Laun-Haus	Emil-Andresen-Str. 5 22529 Hamburg	182	100	357-523	0		336-490	346-500	107	0
	Sophie-Schoop- Haus	Sophie-Schoop-Weg 2, 30 21035 Hamburg	266	100	394-435	4		355-375	380-420	104	5
	Triftstraße	Triftstraße 102 21075 Hamburg	155	100	331-408	4		309-389	324-399	115	0
	Unnastraße	Unnastraße 9 20253 Hamburg	114	100	308-358	0		285-335	299-349	76	0
	Neuwiedenthal	Cuxhavener Straße 188 21147 Hamburg	39	100	306-423	0		285-399	299-413	39	0
Gemeinnütziger Träger*			96	98	304-374	0		245-361	254-379	29	
Carl-Malsch- Stiftung e.V.	Carl-Malsch-Haus	Othmarschener Kirchenweg 22763 Hamburg	89	100	270-390	0		215-310	215-310	43	3
Carl-Malsch- Stiftung e.V.	Überseekolleg	Alsterdorfer Str. 495-499 22337 Hamburg	103	100	320 - 400	0		245-350	245-350	43	7
Christophorus- Haus e.V.	Studentenwohnheim Christophorus-Haus	Kalkreuthweg 74-80 22607 Hamburg	141	100	210-350	0		210-295	210-310	89	0
Gemeinnütziger Träger*			152	89	231 - 565	0		206-519	210-529	112	3
Deutsches Rotes Kreuz	Wohnheim für Studierende des DRK Hamburg	Bieberstraße 1 20146 Hamburg	80	95	300-400	0		260 -360	260-360	64	0
Gemeinnütziger Träger*			36	100	354,17	0		220,45	337,31	0	0
Gemeinnütziger Träger*			56	100	372	0		361	361	15	7
Stiftung Haus Bauhütte	Studentenwohnheim Haus Bauhütte	Alsterkrugchaussee 212-2014 22297 Hamburg	237	100	256 - 437	0		233-397	233-397	84	0
Gemeinnütziger Träger*	Salzburger Häuser	Am Centrumshaus 2 21073 Hamburg	84	100	400	1		370	370	83	0

* Der gemeinnützige Träger hat der Veröffentlichung seines Namens und der Anschrift nicht zugestimmt.

** Nach der Sanierung des Wohnheims Rahlstedt wurden die Mieten in Absprache mit der IFB im Oktober 2021 nach Wiederinbetriebnahme der Wohnanlage angepasst.

*** Die Bruttowarmmiete beim StW ist seit 10/2022 unverändert.

Anmerkung: In der Drs. 22-05733 wurde in der Anlage 1 noch die IFB mit 23 Wohnheimplätzen aufgeführt. Da das Förderprogramm der IFB am 31.12.2022 endete, wurde auf eine weitere Nennung

Anlage 2

Jahre	2021		2021		2021		2021		2021		2021		2021		2021		2021		2021		2021		2021	
	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug	Einzug	Auszug
Quartale	Q1	Q1	Q2	Q2	Q3	Q3	Q4	Q4	Q1	Q1	Q2	Q2	Q3	Q3	Q4	Q4	Q1	Q1	Q2	Q2	Q3	Q3	Q4	Q4
Allermöhe	44	46	21	24	44	42	7	7	36	43	26	23	40	50	24	27	41	33	18	18	42	43	22	16
Amalie-Dietrich-Haus	3	4	10	9	5	5	3	1	5	9	5	4	5	3	2	6	6	4	7	5	5	11	4	5
Armgartstraße	15	17	19	13	26	26	6	4	20	21	10	8	22	31	5	4	14	15	6	4	14	19	13	5
Berliner Tor	37	44	30	22	64	71	22	7	42	57	31	22	63	76	31	18	34	46	28	20	54	67	34	15
Bornstraße	1	2	2	0	2	1	0	0	2	2	4	2	2	1	1	1	1	2	2	2	2	2	1	1
Die Burse	10	11	16	15	11	11	9	3	12	11	12	8	6	21	19	10	7	10	11	5	7	12	5	6
Emil-Wolff-Haus	6	6	4	8	16	13	4	3	8	20	15	3	12	12	7	10	12	5	7	9	9	8	11	10
Esther-Haus	9	12	15	9	23	24	7	3	17	24	2	5	5	19	27	8	10	15	16	19	21	24	19	4
Bejarano-Haus	20	29	20	7	24	37	17	3	19	30	22	18	16	40	36	18	31	30	13	14	26	35	12	10
Europa- und Georgi-Haus	0	0	3	5	4	4	3	2	7	7	5	6	3	6	6	4	3	3	4	2	5	5	4	4
Grindelallee	0	0	3	5	4	4	3	2	7	7	5	6	3	6	6	4	3	3	4	2	5	5	4	4
Gustav-Radbruch-Haus	129	142	139	90	172	222	92	39	85	109	74	39	95	165	113	45	78	104	69	41	159	211	78	23
Hagenbeckstraße	26	35	34	20	43	61	39	8	26	36	32	24	35	52	43	32	32	32	29	26	42	50	29	17
Hammerbrook	34	32	39	23	28	30	22	12	24	33	23	22	26	36	26	22	18	21	22	22	28	33	18	9
Harburg	12	24	27	14	86	84	6	4	20	52	36	9	93	95	19	20	22	72	51	11	85	83	13	18
Harburger Häuser	7	16	22	16	31	32	10	7	11	26	20	9	33	36	13	8	10	21	20	11	37	40	8	4
Helmut-Schmidt-Studierendehaus	13	26	23	5	20	24	2	9	13	11	13	12	16	41	25	11	5	11	12	8	19	20	13	4
Kiwittsmoor	52	73	64	34	83	90	34	37	35	49	44	17	69	76	46	51	27	36	38	20	83	81	31	16
Lokstedt	0	0	87	1	26	8	7	6	12	8	6	9	10	19	22	17	2	8	8	13	20	18	10	9
Margaretha-Rothe-Haus	60	75	50	39	81	119	61	31	51	71	53	40	76	103	75	60	50	52	54	36	45	90	25	24
Neuwiedenthal	1	16	17	4	37	36	0	0	15	7	7	3	36	32	3	2	6	6	7	7	38	37		
Ottersbekallee	5	5	10	9	18	11	4	3	9	7	5	2	5	12	5	6	7	7	8	6	5	10	11	1
Rahlstedt	12	23	0	21	44	69	1	0	6	43	120	14	56	41	12	8	54	60	21	20	71	80	20	9
Rudolf-Laun-Haus	31	31	31	13	26	48	27	2	17	22	29	21	30	54	40	40	22	27	29	13	26	37	24	4
Sophie-Schoop-Haus	37	27	24	23	68	45	8	7	38	49	37	22	45	55	34	22	23	26	17	21	43	51	23	6
Triftstraße	14	10	13	10	79	82	8	0	8	14	13	7	62	78	12	12	7	12	19	7	76	76	12	13
Unnastraße	17	12	15	12	22	27	11	4	21	22	18	13	10	23	21	13	16	20	11	8	21	23	14	10